

- Sager in Chemnitz ferner:
- Thomas**, d. alten Schäfer, neueste Prophezeiung auf die J. 1880 u. 1881. 5. Aufl. 8. — 10
- Ulrich, G. F.**, neuester Briefsteller f. Liebende. 3. Aufl. 32. — 12
- Wahrfrage-Karte**. 64. — 15
- Weisklog, G.**, das große Loos. Erzählung. 8. — 30
- Wiesbach, R.**, neuestes u. vollständigstes Traumbuch f. Jedermann. 3. Aufl. 16. — 25; kleine Ausg. — 12
- Willner, Ch.**, Mittel f. Jedermann in landwirthschaftlichen u. häuslichen Verhältnissen. 16. — 12
- Wirthshausgebote**, die zehn. Fol. — 30
- Woenig, F.**, das Gewitter im Brummbach. Original-Humoreske. Der Bänkefänger Schwarzenmeier. 16. — 20
- das Weltgericht bei Sedan. Epische Dichtg. 16. — 25
- Zscholke, H.**, die Bohne. Erzählung. 8. — 30
- der Feldweibel. Erzählung. 8. — 40
- das Loch im Aermel. Erzählung. 8. — 35
- der Pascha v. Buda. Erzählung. 8. — 35
- der arme Pfarr-Bitar. Erzählung. 8. — 35
- Prinz u. Nachtwächter od. das Abenteuer in der Neujahrnacht. Erzählung. 8. — 35
- Haffel in Köln.
- Berggeist**, der. Zeitung f. Berg-, Hüttenwesen u. Industrie. 25. Jahrg. 1880. Nr. 1 u. 2. Fol. Halbjährlich * 9. —
- Heilig in Hirschberg i/Schl.
- Heilig, A.**, Unterricht zur Selbsterlernung der einfachen u. doppelten [italienischen] Buchhaltung. 7. Lektion. 8. * — 60
- Herbig in Leipzig.
- † **Grenzboten**, die. Zeitschrift f. Politik, Literatur u. Kunst. 39. Jahrg. 1880. Nr. 1. 8. Vierteljährlich * 9. —
- Hoffmann'sche Verlagsb. in Stuttgart.
- Kolb, C. F. A.**, Naturgeschichte d. Thierreichs. 2. Aufl. 2. Bfg. Fol. * 1. 50
- Jacobi & Co. in Aachen.
- Gregorius-Blatt**. Organ f. kathol. Kirchenmusik in der Rheinprovinz u. Westfalen. 5. Jahrg. 1880. Nr. 1. 4. pro cplt. * 2. —
- Jonghaus in Darmstadt.
- † **Hof- u. Staats-Handbuch** d. Großherzogth. Hessen. 1879. 8. * 8. —
- Knapp in Leipzig.
- Jahrbuch** der Baupreise Berlins. 3. Jahrg. Die Preise d. J. 1878. 20—22. Bfg. 8. à * — 80
- G. A. Koch's Verlag in Leipzig.
- † **Hausfründ**, plattdutsche. 5. Jahrg. 1880. Nr. 1. Fol. Vierteljährlich * 1. —
- Kortkamp in Berlin.
- † **Kessler, A.**, Tarif douanier de l'empire allemand. Loi du 15 juillet 1879. 4. Ed. 8. Cart. * 1. 60
- Laumann'sche Verlagsb. in Dülmen.
- Missionsblatt**, katholisches. 29. Jahrg. 1880. Nr. 1. 8. pro cplt. * 2. 50
- Monasch & Co. in Krotoschin.
- † **Monatsschrift** f. Geschichte u. Wissenschaft d. Judenthums. Hrsg. v. J. Frankel, fortgef. v. H. Graetz. 29. Jahrg. 1880. 1. Hft. 8. pro cplt. * 9. —
- Spamer in Leipzig.
- Konversations-Lexikon**, illustriertes, der Gegenwart. 19. u. 20. Hft. 4. à * — 50
- illustriertes, f. das Volk. 279. Bfg. 4. * — 50
- Staudinger'sche Buchb. in Würzburg.
- Arbeiten** aus dem zoologisch-zootomischen Institut in Würzburg. Hrsg. v. C. Semper. 5. Bd. 2. Hft. 8. * 10. —
- Hand- u. Nachschlagebuch** f. Gemeinde- u. Stiftungs-Verwaltungen, Bürgermeister ic. d. Königreichs Bayern. 53—56. Bfg. 8. à * — 50
- Gaselmayer, J. G.**, die neue Rechtschreibung in neuen Regeln. Nebst der Satzzeichenlehre. Ausg. m. Register. 8. * 1. —
- Veritas**. Predigten f. das kathol. Kirchenjahr. Hrsg. v. Conrad. 2. Jahrg. 2. Bfg. 8. * — 60
- Zeit & Co. in Leipzig.
- Archiv** f. Anatomie u. Physiologie. Hrsg. v. W. His, W. Braune u. E. du Bois-Reymond. Jahrg. 1879. Physiologische Abth. Suppl. Bd. 8. * 6. —
- für Physiologie. Hrsg. v. E. Du Bois-Reymond. Jahrg. 1879. Suppl. Bd. 8. * 6. —
- Velhagen & Klasing in Bielefeld.
- Handwörterbuch** der gesamten Militärwissenschaften. Hrsg. v. B. Poten. 41. Lfg. 8. * 1. 80
- Verlag d. Hausfreundes in Leipzig.
- † **Buonaventura, G.**, u. **A. Schmidt**, italienische Unterrichtsbriefe. Neue Aufl. 24. Brief. 8. * — 60
- v. Waldheim in Wien.
- Vorlagen** f. Textil-Arbeiten. 3. Lfg. Fol. * 1. —
- Westphalen in Flensburg.
- † **Schulzeitung**, schleswig-holsteinische, e. pädagog. Wochenschrift. Red. v. A. Stolley. 28. Jahrg. 1880. Nr. 1. 4. Vierteljährlich * 1. 50
- Gebr. Wiemann in Barmen.
- † **Berichte** der rheinischen Missions-Gesellschaft. Hrsg. v. Fabri. 37. Jahrg. 1880. Nr. 1. 8. In Comm. pro cplt. ** 1. 75
- Winter in Frankfurt a/M.
- † **Weinlaube**, die. Zeitschrift f. Weinbau u. Kellerwirthschaft. 12. Jahrg. 1880. (52 Nrn.) Nr. 1. 4. Halbjährlich * 6. —
- Woel in Würzburg.
- Bewegung**, die katholische, in unseren Tagen. Hrsg. v. H. Rody. 13. Jahrg. 1880. (24 Hfte.) 1. Hft. 8. pro cplt. * 8. —
- Marien-Blüthen**. Monatschrift zur Beförderung der Marienverehrung. Red. v. W. Cramer. 7. Jahrg. 1880. (12 Hfte.) 8. pro cplt. * 1. —

Nichtamtlicher Theil.

Ein Goethefrevler.

Nach dem so bedauerlichen Verbot von der in jüngster Zeit vielgenannten Separatausgabe des Goethe'schen Gedichtes „Das Tagebuch“ und demzufolge auch der Gesamttwerke Goethe's, worüber das Börsenblatt vom 12. ds. aus Coblenz berichtet, muß es angemessen erscheinen, aus einem Artikel, den vor einigen Monaten die „Grenzboten“ unter obiger Aufschrift brachten, hier jetzt noch folgende Stellen mitzutheilen:

... »Das fragliche Gedicht ist in den Kreisen aller Literaturhistoriker, aller spezifischen Goethekenner, und selbst in dem immer mehr zunehmenden Kreise Derer, die aus Liebhaberei mit dem Dichter sich beschäftigen und in der Kenntniß seines Wesens und seiner Werke nach Vollständigkeit streben, längst bekannt. Seit 1875 liegt es in der Goedeke'schen Gesamtausgabe gedruckt vor....

Nicht entfernt natürlich ist daran zu denken, daß das Goethe's-

che Gedicht, wie es in einer Anpreisung von dessen Separatabdruck albernerweise heißt, „ein erotisches Abenteuer des Dichtersfürsten behandle“. Goethe dictirte das Gedicht während seines siebenten Aufenthaltes in Karlsbad im Sommer 1810 Riemer in die Feder, wie dieser in seinen „Mittheilungen über Goethe“ (II, 623) selbst berichtet. Riemer fügt hinzu, daß Goethe durch die novelle galanti des Abbate Casti dazu angeregt worden sei, die er schon in Rom vom Verfasser selbst hatte vorlesen hören, und die ihm nun gedruckt wieder in die Hände kamen. Wir sind nicht in der Lage, diese Angabe zu controliren. Goethe selber scheint auf einen andern Ursprung des Gedichtes hindeuten zu wollen, da er ein Distichon aus einer Elegie des Tibull (I, 5, 39—40) mit Hinweglassung eines Wortes als Motto vorgelesen hat, in welchem das Thema seiner eignen Dichtung gleichsam in nuce enthalten ist. Es sind die beiden Verse: (Saepe) aliam tenni; sed jam quum gaudia adirem, Admonuit dominae deseruitque Venus.